

Sehr geehrte Damen und Herren von den Vereinten Nationen,

wir haben uns im Geographieunterricht mit weltweiten Disparitäten beschäftigt. Ich habe nun Vorschläge, wie Sie von den Vereinten Nationen versuchen können, diese Ungleichheiten zu beheben.

Ich fordere von ihnen Maßnahmen, die sich um die Bildung kümmern. Der erste Schritt wäre neue Schulen zu bauen. Diese sollten vor allem auch in ländlichen Regionen und in sogenannten Townships gebaut werden. Man sollte versuchen, das Bildungsangebot kostenlos zu machen, dass ging zum Beispiel durch Patenschaften, finanziert von europäischen oder amerikanischen Schulen oder durch Spenden. Durch die Patenschaften könnten für die benachteiligten Schüler die Schulmaterialien wie Stifte, Bücher und Hefte, sowie die Schuluniform und eine Mahlzeit am Tag kostenlos zur Verfügung gestellt werden.

Als nächstes würde ich bei schon vorhandenen Schulen, die materielle Situation verbessern. So sollte in jedem Klassenzimmer eine Tafel sein, sowie genug Tische und Stühle für jeden Schüler und Sanitäreinrichtungen für Mädchen und Jungen. Auch hier sollte das Bildungsangebot kostenlos sein.

Ein weiteres relevantes Projekt sollte sich um die Schulung von Lehrkräften kümmern, sodass Erziehungsmethoden wie der Rohrstock nicht mehr existieren. Durch mehr Fachkräfte, sollten die Kinder einen ausgewogeneren Stundenplan erhalten. Außerdem sollte auch Aufklärungsunterricht stattfinden. Mit dem Ziel, ungewollte Schwangerschaften zu vermeiden und HIV/Aids einzudämmen.

Ebenfalls sollte man das Gespräch mit Eltern suchen deren Kinder noch nicht auf Schulen gehen. Man sollte ihnen bewusst machen, wie wichtig eine gute Schulausbildung für ihre Kinder ist.

Eine weitere Maßnahme wäre für mich, die Gleichberechtigung der Mädchen und Frauen. Davon sollte man vor allem die Eltern der Mädchen überzeugen. So könnte ein Umdenken stattfinden, welches sich auf mehrere Generationen überträgt. Dadurch würden mehr Eltern auch Mädchen zur Schule schicken und man könnte vermeiden, dass Mädchen sehr jung heiraten und früh Kinder bekommen.

Ein weiteres essenzielles Projekt wäre den Gesundheitszustand zu verbessern. Dafür sollte man zuerst mehr Gesundheitsstationen („Health Post“) bauen. Diese sollten strategisch verteilt werden, damit auch Menschen in abgelegenen Regionen, die Chance auf eine medizinische Versorgung haben. An diesen Gesundheitsstationen sollte die Behandlung kostenlos sein, ebenso wie die Medikamente. Zur Medikamentenverteilung könnte man ein Drohnenverteilungssystem starten. In besonders abgelegenen Dörfern, könnte man dann Medikamente per Drohne an die Bewohner liefern lassen. Durch dieses System, wäre eine regelmäßige Medikamenteneinnahme möglich.

Für mich ist die einflussreichste Maßnahme um die Gesundheitszustände zu verbessern, ein Impfungsprojekt. Die Menschen sollten vor allem Impfungen gegen Krankheiten, wie Masern, Kinderlähmung, Tollwut und Tetanus erhalten. Je nach Land oder Region auch gegen Typhus, Malaria, Cholera und Gelbfieber. Diese Impfungen sollten kostenlos zur Verfügung gestellt werden.

Auch sollte man die Ausbildung von Ärzten und Pflegekräften unterstützen, da diese oft eine mangelnde Ausbildung haben. Deshalb würde ich Ärzte aus Industrieländer in Entwicklungsländer schicken, damit diese dort das Personal aus- und weiterbilden können.

Meine nächste Idee dient dazu, die Lebens- und Hygienesituation der Menschen zu verbessern. Dafür würde ich zuerst versuchen, die Wasserqualität zu verbessern. Aus diesem Grund würde ich entweder zuerst Brunnen in den Dörfern bauen oder schon vorhandene Wasserquellen bündeln.

Eine weitere Maßnahme wäre, Mikrokredite für die Menschen aufzustellen und ihnen auch sinnvolle Investitionsideen zu geben. Bauern könnten dann in Pflanzen investieren, die auf längerer Sicht ihre Familien besser ernähren oder mit denen Sie auch Gewinn erzielen können. Auch könnten diese Kredite zum Kauf von Tieren, wie Ziegen genutzt werden.

Natürlich gibt es auch viele Beiträge die wir als Schüler und unsere Eltern liefern können. Der einfachste Weg ist natürlich zu spenden. Es gibt zahlreiche Organisationen um Geld zu spenden. Auch ist es sinnvoll zum Beispiel, eine Patenschaft für ein Kind zu übernehmen. Damit unterstützt man Familien sehr. Auch kann man sich engagieren bei Aktionen wie Spendenläufen, Benefizkonzerten, Pfand-Raising und Stifte stiften.

Eine weitere Idee wäre sich nach dem Abschluss/Abitur eine der viele Hilfsorganisationen anzuschließen, um direkt vor Ort zu helfen.

Um selber etwas zu machen müssten wir unser Konsumverhalten ändern. Bei Einkäufen darauf achten, dass wir Fairtrade-Produkte kaufen und saisonales Obst und Gemüse. In billigen Läden wie Primark, H&M und Zara sollten wir nicht mehr einkaufen. Auch sollten wir immer überlegen, wenn wir etwas Neues kaufen, ob wir das nun auch wirklich brauchen.

Mit freundlichen Grüßen

Olivia Totzke